

Fr, 16. 10.  
und Sa, 17. 10.

Veranstalter:  
Evangelische Kirche von  
Westfalen,  
Erzbistum Paderborn,  
Bistum Münster

Gemeinsam nach Paris  
zur UN-Klimakonferenz 2015  
**Zeichen setzen für Klimagerechtigkeit**

Der ökumenische Pilgerweg geht am Freitag von  
Greven aus durch die Rieselfelder, von Coerde in  
die Innenstadt von Münster, am Samstag von  
Münster in Richtung Rinkerode...

Weitere Infos unter: [www.klimapilgern.de](http://www.klimapilgern.de)



Der Friedenskulturmonat wird veranstaltet vom Trägerkreis:

- Afrika-Kooperative Münster e.V.**
- Arbeitskreis Münsteraner Grundschulen  
Kinderfriedenstreffen**
- Ausschuss für gesellschaftliche Verant-  
wortung im Ev. Kirchenkreis Münster**
- Deutsche Friedensgesellschaft/Vereinigte  
Kriegsdienstgegner**
- Deutscher Gewerkschaftsbund**
- Eine-Welt-Forum Münster**
- Evangelisches Forum Münster**
- Förderverein Friedensinitiativen  
in Münster e.V.**
- Integrationsrat der Stadt Münster**
- Konzertsaal Friedenskapelle**
- Münsteraner Arbeitskreis für Frieden  
in Palästina und Israel**
- Stadtheimatbund**
- Stadtkomitee der Katholiken**
- Verein „Gegen Vergessen – für Demokratie“  
Volkshochschule Münster**

**Koordination:**

Juliane Brüggemann (V.i.S.d.P.)  
Förderverein Friedensinitiativen in Münster e.V.  
Tel. 79 59 80

Dr. Susanne Eichler · Volkshochschule Münster  
[www.vhs.muenster.de](http://www.vhs.muenster.de) · Tel. 492-43 11

Der **Förderverein Friedensinitiativen in Münster e.V. /  
Friedensforum Münster** setzt sich für Abrüstung,  
Konversion und eine „Kultur des Friedens“ vor Ort sowie  
für den Vorrang ziviler Konfliktbearbeitungen ein. Dazu  
unterstützt der Verein die Vorbereitung, Durchführung  
und Auswertung von Friedensaktivitäten in Münster und  
Umgebung.

Mit freundlicher Unterstützung durch



# Friedens MONAT

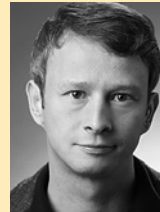
## Kultur OKTOBER 2015

**Fr, 2. 10.,  
19 - 20.30 Uhr**  
VHS-Forum  
Aegidiimarkt 2  
Veranstalter: Förderver-  
ein Friedensinitiativen  
in Münster e. V.,  
VHS Münster

**Workshop mit Alexander Freiesleben**  
**Das Gegenteil von Krieg:  
Die Wirkungskraft der Gewaltlosigkeit**

Die Philosophie der Gewaltlosig-  
keit steht im Mittelpunkt des  
Workshops. Wie kann man diese  
achtsame Haltung entwickeln und  
wie in gewaltfreien politischen  
Umbrüchen erfahrbar machen?

Anmeldungen bis zum 25.09.  
im VHS-Info-Treff, Tel. 492 - 43 22  
Kursnr.: 100038, 10,- €



**Do, 8. 10.,  
19.30 Uhr**  
VHS-Forum  
Aegidiimarkt 2  
Veranstalter:  
Gegen Vergessen – für  
Demokratie e.V.,  
Evangelisches Forum,  
VHS Münster, Förderver-  
ein Friedensinitiativen  
in Münster e. V.

**Ein Zeitzeugenabend mit Jens Reich**  
**Woher der Mut kam –  
und wo die Hoffnung geblieben ist**  
**Die friedliche Revolution in der DDR  
und die Zukunft der Zivilcourage**

Jens Reich war einer der profiliertesten Persönlich-  
keiten der Umbruchjahre 1989/1990. Er gehörte zu  
den Gründern des Neuen Forums, war Redner auf  
der großen Demonstration vom 4. November 1989  
auf dem Alexanderplatz und wurde im März 1990  
in die Volkskammer der DDR gewählt, wo er als  
Sprecher der Fraktion Bündnis90/Grüne fungierte.  
Mit dem Zeitzeugenabend erinnern wir  
auch an die Leipziger Montagsdemonstra-  
tion vom 9. Oktober 1989. Dieses  
Ereignis gilt als der entscheidende  
Wendepunkt der Revolution im Herbst  
1989.

Eintritt frei



**So, 11. 10., 11 Uhr**  
Friedenskapelle am  
Friedenspark  
Willy-Brandt-Weg 37b  
Veranstalter: Förderver-  
ein Friedensinitiativen  
in Münster e. V.

**Friedensmatinee**  
**Bonner Hofgartennachlese**

Moderiertes Gespräch mit einem Organisator der  
Bonner Großdemonstration vom 10.10.1981 und  
einem Initiator des Krefelder Appells, u.a. mit:  
**Ulrich Frey** (Bonn)  
und **Christoph Strässer** (Münster)  
Musikalisches Begleitprogramm mit dem Chor  
„Signale“ (angefragt)  
Eintritt frei

**Di, 20. 10., 19 Uhr**  
Dominikanerkirche  
Salzstraße 10  
Veranstalter: Afrika-  
Kooperative e.V., Eine-  
Welt-Forum Münster,  
Ev. Kirchenkreis – Aus-  
schuss für gesellschaft-  
liche Verantwortung,  
Evangelisches Forum  
Münster, Förderverein  
Friedensinitiativen in  
Münster e. V.,  
VHS Münster

**Vortrag mit Birgit Morgenrath**  
**Afrikas zweite Kolonisierung**  
**Die Kriegswirtschaft und ihre Folgen**

Afrika war während des Zweiten Weltkrieges nicht  
nur Kriegsschauplatz, sondern vor allem Rohstoff-  
lieferant, sowohl für die Kolonialmächte als auch  
für Nazideutschland. Afrikaner(innen) mussten  
Geld und Lebensmittel spenden und wurden als  
Zwangsarbeiter rekrutiert. Die Kriegskabinette in  
London und Paris ließen die Kolonien zwangsbe-  
wirtschaften. Dafür wurde die Wirtschaftsstruktur  
vieler Länder völlig umgekehrt. Mit langfristigen Folgen.  
Für all diese Opfer erhielten die Kolonien keineswegs nach  
dem Krieg die Freiheit. Eng-  
land und Frankreich brauchten  
sie noch, um ihre Dollarschulden bei den USA zu bezahlen.



**Fr, 23. 10.  
18.30 - 20 Uhr**  
VHS  
Aegidiimarkt, Raum 207  
Veranstalter: Förderver-  
ein Friedensinitiativen  
in Münster e. V.,  
VHS Münster

**Seminar**  
**Konflikt und Kommunikation**

**Alexander Freiesleben** zeigt und erprobt prakti-  
sche Möglichkeiten, wie Konflikte konstruktiv zur  
Sprache gebracht werden können.  
3x freitags (30.10., 6.11.2015)  
Anmeldungen im VHS-Info-Treff, Tel. 492 - 43 22  
Kursnr.: 100039, 21,- €

**So, 25. 10.  
16.48 Uhr**  
Platz des  
Westfälischen Friedens  
Veranstalter:  
Stadtheimatbund  
Münster e.V.

**Historienspiel 1648**  
**Verkündung des Friedens  
und Aussendung der Friedensreiter**

Das „Historienspiel 1648“ (Idee und Regie: *Martin  
Holland*) findet jährlich am 25. Oktober in Münster  
auf dem Platz des Westfälischen Friedens statt. In  
dem am 24. Oktober 1648 unterzeichneten Frie-  
densvertrag zum „Westfälischen  
Frieden“ wurde geregelt, dass  
am Folgetag die Friedensboten  
den Frieden verkünden sollten.  
Das „Historienspiel“ endet um  
17.48 Uhr mit dem Glockenge-  
läut der vier münsterschen  
Altstadtkirchen, die auch 1648  
geläutet haben.



Zum 12. Mal

# Friedens MONAT

## Kultur MONAT

SEPTEMBER/OKTOBER 2015

# OPFER ZÄHLEN

## Zum Menschenrecht auf Frieden

**Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg**  
Ausstellung; 24. Sept. bis 30. Oktober 2015  
Dominikanerkirche · mo - fr 13 - 17 h · sa 11 - 15 h



# Friedens Kultur MONAT

SEPTEMBER 2015

**Di, 1. 9., 17 Uhr**

Zwinger  
Veranstalter: DGB  
Stadtverband Münster

## Kranzniederlegung am Zwinger

Traditionelle Gedenkveranstaltung des Deutschen Gewerkschaftsbundes am Antikriegstag  
*anschließend:*  
Führung durch den Zwinger



**Fr, 11. 9., 19 Uhr**

Dominikanerkirche  
Salzstraße  
Veranstalter:  
Arbeitskreis  
Universelle Feier,  
Integrationsrat der  
Stadt Münster und  
VHS Münster

## Universelle Friedensfeier für alle Religionen

Durch Toleranz und Respekt vor der religiösen Überzeugung anderer entsteht Frieden. In Liedern und Tänzen des Universellen Friedens werden die verschiedenen Religionen geehrt. Mit musikalischer Begleitung werden spirituelle Lieder aus den Weltreligionen gesungen. Durch die Wiederholung der leicht zu singenden Texte und Melodien öffnet sich das Herz. Wir kreieren in uns einen Ort des Friedens und der Harmonie.

Eintritt frei

**Do, 24. 9., 19 Uhr**

Dominikanerkirche  
Salzstraße  
Veranstalter:  
Afrika-Kooperative e. V.  
(Initiator),  
Eine-Welt-Forum  
Münster, Ev. Kirchen-  
kreis Münster – Aus-  
schuss für gesellschaft-  
liche Verantwortung,  
Evangelisches Forum  
Münster, Förderverein  
Friedensinitiative in  
Münster e. V.,  
VHS Münster

## Ausstellungseröffnung

### Unsere Opfer zählen nicht – Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg



Millionen Soldaten aus Afrika, Asien und Ozeanien haben im Zweiten Weltkrieg gekämpft, um die Welt vom deutschen und italienischen Faschismus

sowie vom japanischen Großmachtwahn zu befreien. Die Ausstellung von „recherche international“ dokumentiert dieses vergessene und verschwiegene Kapitel der Geschichte. Sie entstand auf der Grundlage langjähriger Recherchen und zahlreicher Interviews mit Veteranen, ZeitzeugInnen und HistorikerInnen in 30 Ländern und gibt erstmals einen Überblick über die weitreichenden Folgen des Zweiten Weltkriegs in der Dritten Welt.

Dauer der Ausstellung:

**bis Fr, 30. 10.**

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 13 - 17 Uhr

Sa: 11 - 15 Uhr

Eintritt frei

Einführung in die Ausstellung:

**Karl Rössel**, Rheinisches Journalistenbüro Köln

Moderation: **Dr. Heiner Wember**

Musikalische Begleitung: **Ensemble Hörsinn**

Eintritt frei



**Sa, 26. 9.**

**11 - 22 Uhr**

Rathausinnenhof und  
vor dem Stadthaus 1

## Interkulturelles Fest des Integrationsrates der Stadt Münster

Sie erwartet eine bunte Mischung aus Essens-, Getränke- und Infoständen, begleitet von künstlerischen Darbietungen regionaler wie internationaler Gruppen. Bis in den Abend hinein gibt es Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, kulinarische Köstlichkeiten zu probieren und internationales Flair zu genießen.

**12.30 Uhr**

Veranstalter:  
Stadtkomitee der  
Katholiken, Ev. Kirchen-  
kreis Münster,  
Förderverein Friedens-  
initiativen in Münster  
e.V., Integrationsrat  
der Stadt Münster

## 8. Münsteraner Friedensmahl



**Di, 29. 9., 19 Uhr**

VHS-Forum  
Aegidiimarkt 2  
Veranstalter:  
Afrika-Kooperative  
e.V., Eine-Welt-Forum  
Münster, Ev. Kirchen-  
kreis – Ausschuss für  
Kirche und Gesellschaft,  
Evangelisches Forum  
Münster, Förderverein  
Friedensinitiative in  
Münster e. V.,  
VHS Münster

## Vortrag von Nataly Jung-Hwa Han mit Film Trostfrauen

### Das Kriegsverbrechen der systematischen Zwangsprostitution durch das japanische Militär im Asien-Pazifik-Krieg (1937 – 1945)

Nach Schätzungen asiatischer Nichtregierungsorganisationen verschleppte die kaiserlich-japanische Armee im 2. Weltkrieg etwa 200.000 Mädchen und Frauen in ihre Militärbordelle. Neben 80.000 bis 120.000 Koreanerinnen gehörten dazu Frauen aus China, den Philippinen, Burma, Malaya, Portugiesisch-Timor und Niederländisch-Indien. Die „Trostfrauen“-Problematik stellt beispielhaft da, wie im Krieg nicht nur Soldaten – also Männer –, sondern auch Frauen aus der Zivilbevölkerung, in Mitleidenschaft gezogen werden. Insbesondere stellt die sexuelle Gewalt im Krieg ein heute noch ungelöstes Problem dar.

Im Rahmen der Veranstaltung wird der koreanische Dokumentarfilm „63 Years on ...“ gezeigt, der fünf der so genannten „Trostfrauen“ interviewt und porträtiert. **Nataly Jung-Hwa Han** leitet das Korea Kommunikations- und Forschungszentrum in Berlin.

Eintritt frei



**Mi, 2. 9., 19.30 Uhr**

VHS-Forum  
Aegidiimarkt 2  
Veranstalter:  
Afrika Kooperative  
Münster e.V.  
und VHS Münster

## Buchpremiere und Diskussion mit Lutz van Dijk Perspektiven Afrikas

„Afrika – Geschichte eines bunten Kontinents“ heißt das neue Buch von Lutz van Dijk, das im Juli erschienen ist. In Münster wird es der Autor erstmals dem Publikum vorstellen. Das Buch für junge Leser und Erwachsene umfasst die Geschichte Afrikas von der Entstehung des Kontinents bis zu den heutigen Großstädten.



**Lutz van Dijk**, Dr. phil., geboren 1955 in Berlin, lebt seit 2001 in Kapstadt. Er ist Autor vieler Romane und Sachbücher für Jugendliche. 1997 erhielt er den Jugendliteraturpreis von Namibia, 2001 den Gustav-Heinemann-Friedenspreis, 2009 die Poetik-Ehrenprofessur der Uni Oldenburg.

Eintritt: 6,- € 4,- € erm.

**Do, 3. 9.**

**10 - 11.30 Uhr**

Domplatz  
Veranstalter:  
Arbeitskreis  
Münsteraner Grund-  
und Förderschulen

## 18. Kinder-Friedenstreffen

In der Tradition der Friedensreiter treffen sich über 1.000 Kinder aus 14 Münsteraner Grund- und Förderschulen nach einem Sternmarsch auf dem Domplatz. Kinder wünschen sich Frieden und verdeutlichen diese Sehnsucht in verschiedenen Aktionen.



**Fr, 18. 9., 19.30 Uhr**

Friedenskapelle am  
Friedenspark  
Willy-Brandt-Weg 37b  
Veranstalter:  
Friedenskapelle Münster,  
Stadt Münster

## Konzert

### MarQant – der Münster Chor & York Philharmonic Male Voice Chor

Kartentelefon: 0251 - 67 421 30  
oder online unter [www.friedenskapelle-ms.de](http://www.friedenskapelle-ms.de)

Eintritt frei

